www.arbeiterkammer.com

P.b.b., Erscheinungsort Linz, Verlagspostamt 4020. ZLN: GZ 02Z033936 M November 2006 / Nr. 6 / 37. Jahrgang

AK REPORT

Magazin der Kammer für Arbeiter & Angestellte für OÖ

MULTIMEDIA-DIPLOMSTUDIUM JUS

Eine Chance für Berufstätige

Studieren von zuhause aus ist eine Wunschvorstellung vieler Menschen. Die Kepler-Uni Linz bietet Berufstätigen die Möglichkeit, trotz Vollzeitjobs in der Firma einen akademischen Grad zu erreichen.

Elisabeth Lepschy sitzt auf der Couch im Wohnzimmer, die Kaffeetasse in der linken, die Maus für den Laptop in der rechten Hand. Eine DVD surrt im Laufwerk, aus den Lautsprecherboxen ertönt eine angenehme, sonore Stimme: „Das Zivilprozessrecht. Erkenntnisverfahren I. Drittens: Die mündliche Streitverhandlung." Die HTL-Absolventin, die in einem Linzer Architekturbüro als Bautechnikerin beschäftigt ist, hört am Abend eine Vorlesung. In der Ruhe ihrer eigenen Wohnung statt im überfüllten und stickigen Hörsaal.

Das World Wide Web macht es möglich

Die Mühlviertlerin aus Engerwitzdorf ist im siebten Semester beim Multimedia-Diplomstudium Jus. „Ich schätze vor allem die zeitliche und räumliche Flexibilität, die diese Art des Studiums bietet", erzählt Elisabeth Lepschy, die ein abgeschlossenes Jus-Studium als optimal für ihren weiteren beruflichen Weg erachtet.

Ing.in Elisabeth Lepschy absolviert neben ihrem Beruf das Multimedia-Diplomstudium Jus.

Univ.-Prof. Andreas Riedler vom Institut für Fernunterricht in den Rechtswissenschaften der Uni Linz ist überzeugt: „Das Multimedia-Diplomstudium der Rechtswissenschaften ermöglicht es den Studierenden, österreich- und sogar weltweit ihre Lehrveranstaltungen zu absolvieren. Vorlesungen stehen auf DVD zur Verfügung, Übungen und Seminare können via Internet besucht werden." Schriftliche Prüfungen finden zeit-, inhalts- und korrekturgleich mit den Prüfungen an der Uni Linz statt. Für mündliche Prüfungen gibt es eigene Termine für die Fernstudierenden.

660 Studierende im Studienjahr

Im Studienjahr 2005/2006 nahmen mehr als 660 Studierende den ersten Abschnitt der Rechtswissenschaften in Angriff. Das Angebot an Lehrveranstaltungen wurde deshalb verdreifacht. „Das Fernstudium ist organisatorisch bestens durchdacht, als voll Berufstätige sollte man aber das eine oder andere Semester mehr bis zum Abschluss einplanen", erzählt Elisabeth Lepschy aus Erfahrung.

rainer.brunhofer@akooe.at